

„Baumpatenschaft Lutherbäume 2017“



Präambel

Zum Anlass des Lutherjahres 2017 soll mit einer Pflanzaktion an unsere gemeinsame Kulturgeschichte erinnert und ein grünes Zeichen der Hoffnung für kommende Generationen gesetzt werden.

Ein Baumpate pflanzt in Kooperation mit einem Unternehmen des Garten- und Landschaftsbau Sachsen e.V. einen Lutherbaum, beteiligt sich mit einer symbolischen Summe am Kaufpreis und trägt Sorge zum Erhalt des Baumes.

Die Aktion ist eine gemeinsame Initiative des MDR Landesfunkhaus Sachsen und dem Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Sachsen e.V.

Teilnahmebedingungen für Baumpaten

Teilnahmeberechtigt sind Privatpersonen, Kommunen, Kirchengemeinden, Chöre und Vereine.

Die Pflanzstelle des Lutherbaums muss öffentlich zugänglich sein. Die konkrete Festlegung des Baumstandortes erfolgt durch den Baumpaten und/oder den Grundstückseigentümer.

Die Eignung des Pflanzstandortes muss geklärt sein. Dazu gehören: die Beschaffenheit des Bodens, Beachtung von Abstandsmaßen zu Nachbarn, zu Straßen und Gebäuden sowie eine aktuelle Bestätigung der Medienfreiheit im Baumbereich durch Telekommunikation, Energie- und Wasserwerke und Abwasserbeseitigung, bzw. die Schachtgenehmigung.

Der Grundstückseigentümer muss schriftlich mit der Pflanzung des Baumes einverstanden sein.

Der Pate klärt die Pflege des Baumes.

Der Baumpate ist mit einer umfassenden medialen Begleitung einverstanden. Dazu zählen eventuell: Erwähnungen im Fernsehen, Hörfunk, Internet, Socialmedia und Printmedien.

Um für das Auswahlverfahren berücksichtigt werden zu können, müssen dem Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Sachsen e.V. die notwendigen Genehmigungen schriftlich vorgelegt werden.

Der Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Sachsen e.V. prüft, ob der Interessent alle Teilnahmebedingungen zur Baumpatenschaft erfüllt.

Sind alle Punkte der Teilnahmebedingungen zur Baumpatenschaft erfüllt, bestätigt der Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Sachsen e.V. dem Interessenten die Baumpatenschaft durch eine Unterschrift und es wird eine Zahlung von 300,- Euro vereinbart.

Die Zahlung von 300,- Euro versteht sich als Beteiligung am Materialpreis des Baumes und erfolgt unter der Angabe des Verwendungszwecks „Baumpatenschaft Lutherbäume 2017“ auf das Verwahrkonto des Verbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Sachsen e.V..

Hinweis zum Bewerbungsverfahren:

Durch die Einzahlung eines Betrags von 300,- € zum Pflanzenwert erhält der Pate einen Hochstamm der Liefergröße 18/20 in der Baumart Linde/Eiche incl. Lieferung frei Baustelle im Rahmen einer zeitlich und mengenmäßig begrenzten Aktion im Rahmen der 500 jährigen Lutherreformation. Ein Anspruch auf Teilnahme besteht nicht.

Der Baumpate erhält neben einem subventionierten Baumpreis eine fachgerechte und für ihn kostenlose Pflanzung des Baumes durch einen anerkannten Fachbetrieb des Landesverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Sachsen e. V..

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Weitere Bestimmungen

Der Baumpate:

- gibt Terminwünsche innerhalb der Pflanzzeit bis Ende April/Herbstsaison 2017 an
- kann bei der Pflanzung durch die Fachfirma dabei sein
- kann in Eigenverantwortung das Rahmenprogramm für die Pflanzung gestalten
- darf den Patennamen auf dem MDR-Pflanzschild mit anbringen

Der Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Sachsen e.V.

- überprüft die Vollständigkeit der notwendigen Genehmigungen
- entscheidet über die Auswahl der Baumpaten
- trifft mit dem Baumpaten eine Vereinbarung zu den oben genannten Teilnahmebedingungen
- nimmt die 300,- Euro Beteiligung ein und verwaltet den Vorgang
- vermittelt und verteilt die Aufgaben an eine Mitgliedsfirma vor Ort
- teilt dem MDR Termin und Kontaktdaten zu Pflanzterminen mit
- beschafft die Bäume und stellt diese den Firmen zur Pflanzung bereit

Die örtlich bestimmten Fachfirmen des Garten- und Landschaftsbaus

- heben bei Bedarf das Pflanzloch aus
- liefern den vom Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Sachsen e.V. bereitgestellten Baum an
- pflanzen den Baum fachgerecht mit Baumscheibe und entsprechenden Baumverankerungen
- bringen das bauseitig vorhandene Pflanzschild an und darf den Firmennamen mit aufbringen
- bieten Pflegehinweise an

Einzureichende Unterlagen

Angaben zu Name, Anschrift sowie Kontaktdaten (Tel./Funktelefon/Email) des Interessenten	<input type="checkbox"/>
Einverständniserklärung des Grundstückseigentümers zur Pflanzung des Baumes	<input type="checkbox"/>
Pflanzstelle: Lageplan und genaue Anschrift des Standortes sowie möglichst ein Foto	<input type="checkbox"/>
Bestätigung, dass keine nachbarschaftsrechtlichen Einwände zur Baumpflanzung bestehen	<input type="checkbox"/>
Nachweis der Beachtung von Abstandsmaßen zu Nachbarn, zu Straßen und Gebäuden	<input type="checkbox"/>
Prüfung der Eignung des Bodens	<input type="checkbox"/>
aktuelle Bestätigung der Medienfreiheit im Baumbereich durch Telekommunikation	<input type="checkbox"/>
aktuelle Bestätigung der Medienfreiheit im Baumbereich durch Energie-und Wasserwerke	<input type="checkbox"/>
aktuelle Bestätigung der Medienfreiheit im Baumbereich durch Abwasserbeseitigung	<input type="checkbox"/>
Festlegung zur Zuständigkeit für Fertigstellungs-und Entwicklungspflege und Kenntnisnahme entsprechender Pflegeempfehlung	<input type="checkbox"/>